

Kleiderstoff-Reste und Einzelne Roben

haben sich in grosser Auswahl angesammelt und empfehle solche als ausserordentlich preiswerth.

Bruno Freytag, Leipzigerstr. 100.

Pr. B. V.

Donnerstag den 17. Mai punkt 8 1/2 Uhr Abends. Abend. Mittwöchiges Erscheinen bringend notwendig.

Gau-Verband

der Lehrer-Vereine von Halle a. S. und Umgegend.

II. Versammlung am Sonnabend den 19. Mai Nachmittags 2 1/2 Uhr in den „Kaiserfelsen“ zu Halle a. S.

1. Die Schulaufsichtsfrage. Vortrag von Herrn Professor Dr. Klein und Sena.
2. Unterrichtsmittel (von 7 1/2 Uhr ab). Gänge sind willkommen.

Neue Jalousier Matjes-Heringe à Stück 10 Pfg.,
Neue Malta-Kartoffeln à Pfd. 15 Pfg.,
frische Sendung bei
Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstr. 20.

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen

RUDOLF MOSSE

Halle a. S. Brüderstr. Telephone No. 151

Reinbrecher 151. — Nummerbrochen von 8-8 gefolgt.

Ein Restaurant wird fort zu verkaufen. Off. unt. L. 1. 4833 befördert. Rud. Mosse, Halle a. S.

Einem Geschäftsmann oder Handwerker bietet sich Gelegenheit, mit etwas Capital an einem H. Geschäft sich zu betheiligen. Bei gutem Gewinn u. Sicherer Stellung. Off. unt. F. K. 4832 befördert. Rud. Mosse, Halle a. S.

Ein herrschaftliches, größeres Hausgrundstück

h. Lage Erlang's Gehaus, Verbeerbau, mit Stallung und Einfahrt, welches sich seiner schönen großen Mauer wegen auch als Hotel, Café, Kamin, Geschäftshaus etc. sehr gut eignen würde, ist vorzugsweise preiswerth zu verkaufen. Off. Offerten unter H. b. 41172 bef. Rud. Mosse, Halle a. S.

Bühnerei mit 2 Morgen gutem Acker und 1/2 Weg. Garten, an Bahnhofsgelegenheit, ist sofort zu verkaufen. Preis 15000 Mkr. Off. unt. L. u. 4830 bef. Rud. Mosse, Halle. (ad)

Gutsverpachtung.

313 Morg. guter Boden u. Lage, nahe an Stadt m. Bäderbetrieb, zu verpachten. Off. unt. A. B. 40 an Rud. Mosse, Straßburg. (ad)

Freiwilliger Gutsverkauf.

Am Dienstag, 22. Mai 1894 Nachm. 2 Uhr werde ich im Hofhofe zu Ober-Gierstedt, Station der Oberöberrhein-Quercyter Eisenbahn, mein beliebig bel. Hofhofgut mit gutem Gehäuden, ca. 20 Morg. Acker, Obst- u. Gemüsegärten, sowie Anpflanzung u. Steinbruch öffentlich meistbietend verkaufen. Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht. Beschlagung vorher zu jeder Zeit gestattet. Thomas. (ad)

Eine flotte Säwiede

in einem vortheilhaften Dorfe Anhalts, einzige im Orte, mit guter Bauweise, wobei Domäne, mit gutem Gehäuden und Garten, zu verkaufen. Anfragen u. A. B. 42 an R. Mosse, Verburg. (ad)

9000 Mark

erste Hypothek auf 2 Grundstücke und Acker von einem höheren Ränge und guten Anliegenschaft, in einem Banndorf bei Halle wohnend zu leihen gesucht. Werth des zu betreibenden Objectes noch einmal so hoch. Off. unt. A. c. 4844 bef. Rud. Mosse, Halle a. S.

S. Wädchen, welches 1/2 S. als Verkäuferin

in Lebensjahre einen Wädsche. Triosingen u. Strumpfwaren-Geschäft tätig war, sucht anderweitig Stellung, gleichviel nach. Besondere Anträge für. Gute Zeugnisse liegen zur Verfügung. Off. unt. E. K. 4843 bef. Rud. Mosse, Halle. (s)

Lebensversicherung.

Von renommirter deutscher Versicherung wird ein Inspektor für die Provinz Sachsen etc. gesucht, welche betriebsfähig, mit den best. Gesellschaften geschäftlich zu verkehren, besonders Agenten, welche bereits Erfolge im Abschluß von Versicherungen nachweisen können, werden gebeten, sich u. N. F. 417 an Rudolf Mosse in Magdeburg zu wenden. (ad)

Für Wiederverkäufer

Altenburger wollener Strickgarne sehr billig abgegeben. Muster sende umgehend. Anfragen unter N. U. 127 durch Rud. Mosse, Magdeburg. (ad)

Wirthschafterin-Gesuch.

Ein älterer alleinstehender Herr sucht 1. Juli etc. eine anständige Person in getragenen Jahren als Wirthschafterin, welche die häuslichen Arbeiten mitübernimmt. Nur solche, welche gute ebenbürtige Zeugnisse haben, für die längere Stelle in Frage kommen, sind für feiner häuslichen Arbeit geeignet. Wollen ihre Off. m. Abschrift der Zeugnisse, Angabe des Alters und Gehaltsansprüche unter A. n. 4840 b. R. Mosse, Halle niederlegen. (s)

Todesfallanzeigen.

Ich habe mich mit dem Tode meines Vaters, des Herrn Carl Schaefer, verabschiedet. Meinem Vater, der ein sehr guter Mann war, habe ich meine tiefste Theilnahme ausgesprochen. Mein Vater hinterläßt eine Wittwe, welche sich um die Angelegenheiten des Nachlasses zu kümmern hat. Ich bitte um Theilnahme und Beileid. Carl Schaefer, Sohn des Carl Schaefer, Halle a. S.

Junges Mädchen

mit flotter, guter Handschrift u. guter Schulbildung wird als Schreibhülfe gesucht. Monatsgehalt 30 Mkr. bei guten Leistungen. Besondere Anträge für. Bewerbungen schreiben unter W. L. 4834 bef. Rud. Mosse, Brüderstr. 4. (s)

Heißdenierie.

Beitendliche, Geb. u. Lohn, beutet empfehlend für Weberverleiher. Fr. Schäfer, Halle 2.

Königliches Soolbad Elmen.



Kurhaus Elmen.

Das erste Stockwerk. 100 Zimmer, davon 30 mit Balkon. Vollständig umgebaut und erneuert. Besondere Treppen, Wassereleitung im ganzen Hause. Warmwasserbäder. Ausgedehnte schöne Saunenräume zur Benutzung bei unangenehmen Wetter. Große Veranden. Vorzügliche Verpflegung, angenehme Bedienung. Wädhige Preise. Schönste Lage im königlichen Soolbad Elmen. Bahnhofsstation Elmen-Saale und Soolbad a. S. — Wiederholung von Soolbad. Fernsprecher Nr. 26. (ad)

Jede gewünschte Auskunft ertheilt gern Die Verwaltung: Georg Dressel.

Concert

zum Besten der Johannes-Kirche am Mittwoch den 23. Mai 1894 Nachm. 5 Uhr

in derselben gegeben von
Herrn Organist Otto Richter aus Eisleben,
Herrn Chordirector Schröder (Tenor),
dem Gymnasialchor der Lateinischen Hauptschule unter Leitung des Herrn Oberlehrers Dr. W. Kaiser.

- Programm.**
1. Praeludium (Hmoll) von Joh. Seb. Bach.
 2. Psalm 137 für Chor, Solo u. Orgel von E. F. Richter.
 3. Rec. u. Arie für Tenor aus der Kantate: „Sie werden aus Saba alle kommen“ von Joh. Seb. Bach.
 4. Choralbearbeitung „Schmücke dich o liebe Seele“ von Joh. Seb. Bach.
 5. Rec. u. Arie aus dem „Messias“ von Handel.
 6. Qui tollis peccata für Chor und Orgel von Durante.
 - 7a. Scene u. Arie aus „Jephtha“ von Handel.
 - 7b. Geistliches Lied von Otto Richter.
 8. Psalm 34 für Chor, Solo u. Orgel von Albert Becker.
 9. Fuge (Gdur) von Mendelssohn.

Altarplatz 2 Mark, nummerierter Platz im Schiff der Kirche Mk. 1,50.
Nummerierter Platz auf dem Emporen 1 Mark.
Billetverkauf in der Buchhandlung des Waisenhauses.

Freyberg's Garten.

Donnerstag den 17. d. Mts. Abends
Erstes großes Frei-Concert.
Diese stets sehr beliebten Frei-Concerte finden von jetzt an wieder regelmäßig an den Sonntags, Dienstag und Donnerstag-Abenden statt. Hochachtungsvoll O. Gämsch. (s)

Germania-Garten.

Seite Mittwoch und morgen Donnerstag von 8 Uhr Abends an
Grosse Frei-Concerte. (s)

Bekanntmachung.

Einem verehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich das
Streiberstraße 1 gelegene **Restaurant** übernommen habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, das mich beehrnde Publikum am sehr reich und gut zu bedienen.
Um gütigen Zuspruch bittend, zeichnet
Hochachtungsvoll
Edmund Köring.

NB. Anschlag des so beliebten Rauchfass'schen Bieres.
Lühring's-Backstüberl-Gesellschafts- und Alterthums-Verein.
General-Versammlung Donnerstag den 2. Juni 94, Uhr 9.
Der Vorstand.

Walhalla-Theater

Director: Richard Hubert. (s)

Neuer Spielplan!
A. Törnblom's Kapellener-Gesellschaft (acht Reunionen), genannt „Die Kinder der Witternadsblomme“. Schwedisches Volkstheater. — Miss Gabrielle und Mr. Othon, Madame's Aufnahmestille mit wunderlichem Apparat. — Die Familie Carlé, Pariser-Attaboten mit dynamischem Holzpuppent. — Laila Willes, Kontoristin. — Miss Merry mit ihren vier abgerichteten Bären. — Schwestern Mizi Schütz, Wiener Kostüm-Combette. — Herr Karl Baron, Gelang's und Tanz-Humorist. Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Carl Trägers Weinhandlung. Weinfluben Gelehrter, 23. Fernsprecher 693.

Frische Maibowle außer dem Hause der Flasche 1 Mark. (s)

Goldener Anker Brauerei 4. (s)

Neue Damenbedienung. (s)

Ronacher's Hôtel Saxonia

Berlin W. Königgrätzerstr. 10 (am Potsdamerplatz) nächst den Potsdamern und Anhalter Bahnhöfen. Haus L. Rangess. 100 Zimmer und Salons. Mässige Preise incl. elektr. Beleuchtung u. Bod. Elektrischer Aufzug. Bäder.

Restaur. Ronacher, mit Garten, Café Ronacher mit Terrasse. Telegr.-Adr.: Ronacher, Berlin. (ad)

Stammlich zum Streuz

113. Donnerstag den 17. Mai Abends 8 Uhr Verkündigung beim Burghof St. E. L. Der Vorstand.

Donnerstag 8 Uhr Abends Sitzung im Restaurant Petzold, Charlottenstraße 19.

Auswärtige Theater.

Donnerstag, 17. Mai. Schloßgasse: Dramatische Witzstücke. Leipzig: Neues: Amu. Theater. Weimar (Schloß): Dramatische; Wandera.